

Datenschutzhinweise

Datenschutzhinweise: Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

wir, der Fachbereich Verwaltung des Jugendamtes der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, verarbeiten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten personenbezogene Daten. Dazu gehören Daten, welche Sie uns zur Verfügung stellen oder welche wir von Dritten über Sie erheben. Um Sie über die Datenverarbeitung und Ihre Rechte aufzuklären und unseren Informationspflichten (Art. 13 und 14 DS-GVO) nachzukommen, informieren wird Sie über folgende Umstände:

1) Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Fachbereich Verwaltung des Jugendamtes - Unterhaltsvorschusskasse -

Postanschrift:

Jägertorstr. 207
64289 Darmstadt
Tel.: 06151/881-1528/1529
E-Mail: jugendamt@ladadi.de

Standort:

Mina-Rees-Straße 2
64295 Darmstadt

2) Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der Kreisverwaltung

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg
Datenschutzbeauftragte
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt
E-Mail: Datenschutz@ladadi.de

3) Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Unterhaltsvorschusskasse berät und unterstützt alleinerziehende Elternteile bei der Beantragung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz. Die personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes verarbeitet, dies sind insbesondere die Gewährung von Unterhaltsvorschuss und die entsprechende Beratung. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten auch bei der Durchsetzung des auf das Land Hessen übergegangenen Unterhaltsanspruchs gegen den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, sowie zur Bearbeitung von Erstattungsansprüchen anderer Sozialleistungsträger oder Rückforderungen von Unterhaltsvorschuss verarbeitet.

4) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Datenverarbeitung durch die Unterhaltsvorschussstelle stützt sich auf §§ 1, 2, 4 bis 7 UVG.

5.) Empfänger und Kategorien personenbezogener Daten

5.1) Empfängerinnen und Empfänger

Grundsätzlich werden personenbezogene Daten nur durch uns verarbeitet. Zur Erfüllung unserer Aufgaben und Pflichten kann es erforderlich sein, dass wir die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gegenüber Dritten offenlegen. Die unter 5.2 genannten Datenkategorien des Fachbereichs können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung im

Rahmen des § 64 SGB VIII i.V.m. § 69 SGB X an Dritte übermittelt werden, wie beispielsweise an Beistände, Unterhaltsvorschusskassen, andere Sozialleistungsträger (DRV, Krankenversicherung, Jobcenter, Agentur für Arbeit) und Familiengerichte etc. Dritte sind auch Arbeitgeber, Ausbildungsbetriebe, Versicherungsunternehmen. Zu Prüfungszwecken können Daten auch der Fachaufsicht beim Regierungspräsidium Kassel, den Rechnungshöfen und dem hessischen Ministerium für Soziales und Integration übermittelt werden.

Bei den genannten Stellen können zum Zweck der Aufgabenerledigung auch Daten erhoben werden.

5.2) Kategorien personenbezogener Daten

Nachfolgende Kategorien der personenbezogenen Daten werden durch den Fachbereich Verwaltung des Jugendamtes - Unterhaltsvorschusskasse - verarbeitet:

- Stammdaten inklusive Kontaktdaten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe), Familienstand, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Bankverbindung
- Daten zur Überprüfung der Anspruchsvoraussetzungen, wie z. B. Einkommensnachweise, Kontoauszüge, Leistungsbescheide etc.

6) Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich sind oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften (i.d.R. 10 Jahre) bestehen.

7) Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat grundsätzlich das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art.15 DS-GVO), auf Berichtigung (Art.16 DS-GVO), Löschung (Art.17 DS-GVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DS-GVO), auf Widerspruch (Art. 21 DS-GVO) sowie das Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

8) Kontaktdaten der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde, bei der Beschwerde eingereicht werden kann

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 31 63
65021 Wiesbaden
Telefon: 0611-1408 0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

9) Widerruf der Einwilligung

Werden Daten auf der Grundlage einer Einwilligung des Betroffenen verarbeitet, kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

10) Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und Folgen einer Nichtbereitstellung

Werden die geforderten Sozialdaten nicht bereitgestellt, ist die Aufgabenerfüllung im Rahmen der Durchführung des Unterhaltsvorschussgesetzes und somit eine Gewährung von Leistungen nicht möglich.